

Personalia

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera**

Band (Jahr): **23-27 (1973-1977)**

Heft 101

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ken 1500.– zu erhöhen. Die Versammlung beschließt diesen Vorschlag einstimmig.

Rechnungsrevisoren. Der Vorstand schlägt der Jahresversammlung als Rechnungsrevisoren vor:

Herr Peter Fischer, Aarburg

Herr Hubert Wassmer, Ropraz

Die Versammlung wählt die beiden Revisoren einstimmig.

Verschiedenes. Herr Dr. H. U. Geiger dankt im Namen des Vorstandes und der ganzen Gesellschaft dem scheidenden Präsidenten Maître Martin für die 26 Jahre seines Wirkens. Als er im Jahre 1938 unserer Gesellschaft beitrug, zählte diese weniger als 100 Mitglieder. Unter der Präsidentschaft unseres verehrten Vorstandsmitgliedes, Herrn Prof. Dr. D. Schwarz, begann sie sich allmählich zu entwickeln. Als Maître Martin im Jahre 1949 den Vorsitz übernahm, traf er eine wohlorganisierte Gesellschaft an. Unermüdlich hat sich der scheidende Präsident für uns eingesetzt, keine Arbeit war ihm zu groß. Wir alle möchten ihm dafür von Herzen danken.

Wissenschaftlicher Teil

Anschließend an die Jahresversammlung wurde den Mitgliedern Gelegenheit geboten, drei interessanten Vorträgen beizuwohnen.

Es sprachen folgende Referenten:

Herr Prof. Dr. Karl Schib: «Geschichte der Stadt und Landschaft Schaffhausen».

Herr Prof. Dr. F. Wielandt: «Schaffhausens Stellung in der Münz- und Geldgeschichte des Oberrheins».

Herr Dr. Colin Martin: «La trouvaille monétaire de Vigevano».

Die beiden numismatischen Kurzvorträge von Prof. Dr. H. A. Cahn und Dr. H. U. Geiger mußten der fortgeschrittenen Zeit wegen abgesagt werden.

La partie scientifique a été agréementée d'un récital de harpe que nous a offert l'excellente interprète, la Comtesse Naomi Mihara.

Un repas fut servi ensuite à l'hôtel «Bellevue», dominant les chutes du Rhein, à Neuhausen.

Le dimanche les congressistes visitèrent la ville de Schaffhouse sous la conduite du Dr Zimmermann et à 10 h. 30 s'embarquèrent sur un bateau spécial, qui les conduisit jusqu'à Mammern au Lac inférieur, avec une halte à Stein am Rhein.

Après la visite du Couvent de St-Georges et de la ville sous la direction de l'Archiviste d'Etat, M. Dr Lieb, le bateau ramena les numismates enchantés à Schaffhouse.

Le secrétaire: *Otto Paul Wenger*

Umrahmt wurde der wissenschaftliche Teil durch Harfenrezitale der bekannten japanischen Harfenistin Frau Naomi Gräfin Mihara.

Anschließend fand um 19.30 Uhr das gemeinsame Nachtessen im Hotel «Bellevue» über dem Rheinfluss in Neuhausen statt.

Am nachfolgenden Sonntag versammelten sich die Mitglieder und Gäste zu einer interessanten Führung durch die Altstadt Schaffhausen unter der Leitung von Herrn Dr. Zimmermann.

Um 10.30 Uhr bestiegen die Teilnehmer der Jahresversammlung ein Extraschiff. Die herrliche Fahrt führte uns bis nach Mammern an den Untersee. Anschließend legte man in Stein am Rhein an.

Nach der Besichtigung des Klosters St. Georgen und einer Stadtführung durch den Schaffhauser Staatsarchivar Herrn Dr. Lieb kehrte man mit dem Schiff wieder nach Schaffhausen zurück.

Der Aktuar: *Otto Paul Wenger*

PERSONALIA

Unser Ehrenmitglied Dr. *Karel Castelin* in Prag ist von der Rumänischen Numismatischen Gesellschaft mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet worden. Er ist einer der besten Kenner keltischer Numismatik und unsern Lesern bereits von mehreren Artikeln her bekannt. Mit Spannung erwarten wir seinen Katalog der keltischen Münzen im Schweizerischen Landesmuseum. Für die verdiente Ehrung gratulieren wir ihm herzlich.

Dr. *Colin M. Kraay* wurde zum Keeper des Heberden Coin Room am Ashmolean Museum, Oxford, ernannt. Sein Vorgänger, Dr. C. H. V. Sutherland, ehemaliger Präsident der Commission Internationale de Numismatique, trat im Sommer 1975 aus Altersgründen zurück.